

ERGEBNISSE:

Eltern- und Schüler-Umfrage zum Thema Homeschooling und Distance-Learning

SCHÜLERINNEN:

1. Waren die online Zeiten von 8.00 -13.00 für dich gut machbar?

[Weitere Details](#) [Insights](#)

ja	101
nein	8
selten	12
oft	19



1. Konnte Ihr Kind die Onlinezeiten von 8.00 bis 13.00 täglich einhalten?

[Weitere Details](#)

ja	61
nein	7
Selten	2
meist	19



Sowohl ein Großteil unserer SchülerInnen und Schüler als auch die Eltern fanden die vorgegeben online-Zeiten für gut machbar.

2. Wie viel Arbeitszeit hast du täglich benötigt, um deine Aufgaben zu erledigen?

[Weitere Details](#) [Insights](#)

ca 1 Stunde	18
bis zu 3 Stunden	52
bis zu 5 Stunden	40
länger	21



2. Wie viel Arbeitszeit hat Ihr Kind täglich benötigt, um die Aufgaben zu erledigen?

[Weitere Details](#)

ca 1 Stunde	7
bis zu 3 Stunden	37
bis zu 5 Stunden	37
länger	8



Auch bei der benötigten Arbeitszeit stimmen alle Befragten großteils überein.

3. Wie hast du deine Aufgaben erledigt?

[Weitere Details](#) [Insights](#)

alles erledigt	62
den Großteil erledigt	61
vielleicht die Hälfte erledigt	15
nicht sehr viel erledigt	2



3. Wie hat Ihr Kind die Aufgaben erledigt?

[Weitere Details](#) [Insights](#)

alles erledigt	51
den Großteil erledigt	32
vielleicht die Hälfte erledigt	3
nicht sehr viel erledigt	3



Hier weicht die SchülerInnenmeinung von der Elternmeinung etwas ab, wobei „alles und größtenteils“ zusammengezählt wieder übereinstimmt.

4. Wenn nicht alles erledigt wurde, woran ist es gelegen?

[Weitere Details](#)

keine Lust	4
übersehen	25
nicht ausgedacht	35
weiß ich nicht	6



4. Wenn du nicht alles geschafft hast, was war der Grund dafür?

[Weitere Details](#)

Ich hatte keine Lust	4
Ich hab es übersehen	57
Ich hab die Aufgabe nicht vers...	53
Ich hatte keine Möglichkeit (...)	17



Auch bei der Frage nach dem Grund, warum Aufgaben nicht geschafft wurden, herrscht große Übereinstimmung.

5. War die Menge der Aufgaben für dich

[Weitere Details](#) [Insights](#)

zu viel	44
zu wenig	4
genau richtig	91



5. War die Menge der Aufgaben

[Weitere Details](#) [Insights](#)

ausreichend	57
zu viel	19
zu wenig	12



Diese Frage zielte auf das persönliche Empfinden bezüglich der Menge der gestellten Aufgaben ab. Mehr als zwei Drittel war diese gerade recht oder fanden sogar, dass es mehr sein hätte können. Auch hier herrscht eine große Übereinstimmung

8. Wann hast du deine Aufgaben erledigt?

[Weitere Details](#) [Insights](#)

von 8:00 - 12:00	105
am Nachmittag	25
am Abend	9
in der Nacht	0



11. Wann konnte Ihr Kind die Aufgaben erledigen?

[Weitere Details](#) [Insights](#)

von 8:00 bis 12:00	58
am Nachmittag	28
am Abend	3
in der Nacht	0



Bei dieser Frage sieht man, dass der Großteil der Schülerinnen die Arbeiten zum geplanten Zeitpunkt erledigt haben,

Allerdings ist vielen KollegInnen während der Zeit des Homeschooling aufgefallen, dass sich Tagesrhythmen der Kinder zum Teil komplett auseinanderentwickeln. Manchmal wurden Aufgaben weit nach Mitternacht abgegeben, andere Kids erledigten ihre Aufgaben schon um 6:30 Uhr. Hier schafft der normale Schulalltag eine zeitliche Struktur, in der das nicht so stark auffällt. Dieser Umstand ist aber auch eine Erklärung dafür, dass manchen Schülerinnen in der Früh sehr wenig zu entlocken war.

11. Fühlst du dich von deinen LehrerInnen gut betreut?

[Weitere Details](#) [Insights](#)

ja	116
nein	2
es könnte mehr sein	21



10. Denken Sie, dass Ihr Kind in den Tagen des Homeschoolings von den LehrerInnen gut betreut war?

[Weitere Details](#)

ja	64
nein	5
es könnte mehr sein	20



Bei dieser Frage differieren die SchülerInnenmeinungen und die Elternmeinungen doch um einiges.

13. Wer hilft dir, wenn du Fragen hast.

[Weitere Details](#) [Insights](#)

meine LehrerInnen	49
meine Familie	39
meine Freunde	17
Sonstiges	34



12. Wenn Ihr Kind Fragen zu den Aufgaben hatte, wer hat geholfen?

[Weitere Details](#)

die Lehrer	20
jemand aus der Familie	41
Freunde	10
Sonstiges	18



Bei dieser Frage einem großen Danke an die Familien, die unsere SchülerInnen beim Distance-Learning sehr gut unterstützt haben.

6. Findest du online Unterricht

[Weitere Details](#)

sehr gut	51
weniger gut	57
keine Meinung	32



Ablehnung und gute Meinung über online Unterricht hält sich unter unseren Schülern beinahe die Waage. Mögliche Begründungen, warum Präsenz besser als online ist, wurden von den Schülerinnen so angeführt: Schule ist besser, weil:

- Zusammentreffen mit Freunden
- Besseres Verstehen in der Schule

- Persönlich erklärt - persönlicher Kontakt
- Unmittelbare Nachfrage - sofortige Antwort und damit schnelleres Lernen
- Gemeinsames Erarbeiten
- Direkte Unterstützung
- Keine Ablenkungen
- Ich brauche mich nicht ständig selbst motivieren
- Lehrer erklären besser als Eltern.

6. Finden Sie den Online-Unterricht

[Weitere Details](#)

[Insights](#)

- sehr gut 34
- weniger gut 55



7. Würden Sie gerne mehr Online Unterricht für Ihr Kind haben?

[Weitere Details](#)

[Insights](#)

- ja 32
- nein 55



Hingegen kommt hier die Meinung über online- Unterricht sehr klar zu Tage.

Auf die Frage an die Eltern, was verbessert werden könnte, wurden folgende Antworten gegeben:

- Doppelbelastung Arbeit und „Kontrolle“
- **Onlinestunden in der Betreuung**
- Erklärung: von „Buch Seite“ bis „Erklärvideo selbstgemacht“
- Mehr Lehrerpräsenz
- **Mehr Videokonferenzen**
- Motivation fördern
- **Online nach Stundenplan unterrichten**
- Hü s besser aufteilen
- Chatfunktion sperren